
GEMEINDEINFORMATION

Liebe Antauerinnen!
Liebe Antauer!

Das **Jahr 2020** ist für uns Antauerinnen und Antauer ein **Jahr der großen Bauten** und Projekte.

Begonnen haben wir mit der **Sanierung** der **Wasserleitung** und dem **Neubau** einer **Gasleitung** in der Oberen Hauptstraße. Dazu begannen die **Zu- und Umbauarbeiten** in den Bereichen **Kindergarten** und **Schule**. Im Mai folgte der **Baubeginn** vom neuen **Gemeindezentrum**. Das nächste Projekt war im August die **Errichtung** einer neuen **Friedhofseinfriedung**. Letztendlich beginnt nun im September das Land mit dem teilweisen Abriss und der **Sanierung** der **Wulkabrücke** bei der Raiffeisenbank.

Wie sich jeder, der schon mal gebaut hat, vorstellen kann, halten uns diese ganzen Projekte ganz schön auf Trab.

Neben den fast täglichen Besprechungen zu diesen Bauten, **trifft** auch die **Gemeinde** Antau die **Corona-Krise** in **finanzieller Hinsicht**. Durch die Rezession im Wirtschaftsbereich stürzen auch die Steuereinnahmen des Bundes.

Dies wirkt sich direkt auf die **Ertragsanteile** der Gemeinden aus, wobei wir voraussichtlich mit einem **Minus** von **€ 39.700,00** zu rechnen haben.

Viele andere Gemeinden haben zudem das Problem, dass ihnen durch die Kurzarbeit oder im schlechtesten Fall durch Konkurse von Unternehmen auch noch die Kommunalsteuereinnahmen fehlen.

Davon sind wir glücklicherweise nicht betroffen. **Unsere Betriebe** haben sich als **krissicher herausgestellt**. Speziell der **Mix** im **Gewerbepark**, wo hauptsächlich Betriebe des Bau- und Baunebengewerbes angesiedelt sind, **macht sich nun bezahlt**.

Die Welt dreht sich also auch trotz der Corona-Pandemie weiter.

Wir hoffen, dass uns ein **weiterer Lock-Down** im kommenden Herbst bzw. Winter **erspart bleibt**, damit wir gesund und guter Dinge ins Jahr 2021 gehen können.

Zu- und Umbau Kindergarten/Volksschule

Baufortschrittsbericht

Wie versprochen, möchten wir Sie über den Fortschritt bei den bereits begonnenen Projekten weiterhin laufend informieren.

Ende Juni wurde, wie angekündigt, der **Kindergartenbetrieb** in einen im Gartenbereich aufgestellten **Container umgesiedelt**. Nachdem dann eine Woche später durch den **Beginn der großen Ferien** der Schulbetrieb eingestellt war, konnten die Baufirmen **durchstarten** und die notwendigen Abbrucharbeiten beginnen.

Ursprünglich war geplant, dass wir die gesamten Zu- und Umbaumaßnahmen am Kindergarten und der Volksschule bis zum Start des Herbstsemesters am 7. September 2020 abschließen. Lediglich die Aufstockung für die Herstellung eines dritten Klassenraums war von Haus aus für die Sommerferien 2021 geplant, weil für die gesamten Arbeiten eine Pause von zwei Monaten nicht ausreicht.

Leider musste im **Zuge der Bauarbeiten festgestellt** werden, dass der in den Gruppenräumen des Kindergartens vorgefundene **Fußbodenaufbau nicht** dem Stand der Technik **entsprach**.

Er bestand nur aus einem ca. 3 cm dicken Estrich, der auf einem 2 cm dicken Asphalt aufgebracht wurde. Darunter befand sich eine **unverdichtete Schüttung** ohne Unterbeton, Abdichtung oder Wärmedämmung.

Die **Bauleitung schlug** deshalb **vor**, die **Chance** für die Herstellung eines der Norm entsprechenden Fußbodenaufbaus zu **nutzen**, weil neben den damit einhergehenden bautechnischen Nachteilen auch damit zu rechnen ist, dass die bauausführenden Firmen keine Gewährleistungen erteilen werden.

Nach Besichtigung dieser Misere vor Ort, hat sich unser **Bauausschuss einstimmig** dazu **entschlossen**, dieses Problem, welches offensichtlich bei der Errichtung der Volksschule kein Thema war, nun **zu beheben**. Eine Belassung des Istzustandes erschien **unverantwortlich**, denn das hätte bedeutet, den Kindergartenbetrieb in einem nicht normgerecht hergestellten Gebäude weiterzuführen.

Durch diese **Mehrleistungen** fallen natürlich auch **Mehrkosten** an. Laut einer dazu erstellten Kostenschätzung, welche aufgrund der, dem der ursprünglichen Vergabe zugrundeliegenden Offert entnommenen Einheitspreise berechnet wurde, machen diese **€ 35.677,97** aus.

Außerdem soll diese Gelegenheit auch dazu genutzt werden, in den Gruppenräumen das **Heizungssystem zu adaptieren**. Für diesen Bereich, sowie für die im kommenden Jahr geplante Errichtung des dritten Klassenraums im Obergeschoss, wird jetzt von Stromkonvektoren auf eine **zeitgemäße Luftwärmepumpe** mit **Fußbodenheizung** gewechselt.

Dafür sind laut einer ersten Schätzung ca. **€ 16.740,00** an **zusätzlichen Kosten** aufzubringen, wobei dafür aber auch eine Energieförderung beim Land beantragt werden kann.

Weil aber für den neuen Bodenaufbau vorher mehr als **100 m² händisch abgegraben** werden mussten, muss auch mit einer **Bauzeitverlängerung** von **rund 4 Wochen** gerechnet werden. Spätestens **Anfang Oktober** wird aber dann auch unser **Kindergarten in neuem Glanz erstrahlen** und unseren Kleinsten viel Freude bereiten.

Trotzdem haben wir es gemeinsam mit unserem Planungsbüro und den bauausführenden Firmen unter großen Anstrengungen **geschafft**, dass der **komplette Eingangsbereich**, die **Umbauten** für die **Volksschule**, sowie die **Adaptierung** des gesamten **Obergeschosses** des **jetzigen Gemeindeamts** für die neue schulische Nachmittagsbetreuung **rechtzeitig** vor **Schulbeginn fertig** wurden.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen **Beteiligten** dafür **herzlich bedanken!**

Errichtung Gemeindezentrum *Baufortschrittsbericht*

Der Bau des neuen Gemeindezentrums, welches neben dem **Gemeindeamt** vor allem einen **Mehrzwecksaal** zur Nutzung für alle Antauerinnen und Antauer beherbergen wird, **geht zügig voran.**

Im Rahmen eines kleinen **Festakts** zur **Baueinleitung** durfte Bürgermeister Adalbert Endl neben vielen Ortsbewohnern und Ehrengästen auch Landeshauptmann-Stellvertreterin **Mag. Astrid Eisenkopf** und **OSG-Chef Dr. Alfred Kollar** begrüßen. Die Landeshauptmann-Stellvertreterin **betonte** bei ihrer Ansprache die **Wichtigkeit** solcher **kommunaler Bauten** für die Wirtschaft und hob insbesondere deren **Bedeutung** als **Kommunikationszentrum** für alle Bevölkerungsteile in der Gemeinde hervor.

Beide Persönlichkeiten fühlten sich bei uns in Antau sehr wohl und versprachen bei der **Eröffnungsfeier**, welche **wahrscheinlich** im **Mai 2021** stattfinden wird, wieder zu kommen.

In der Zwischenzeit wurde der **Rohbau** bereits **fertig gestellt**. Nach dem nun anstehenden Einbau der Fenster und Außentüren, werden die Bauarbeiten mit dem Einbau des Estrichs und dem Innenputz fortgesetzt.

Weiters soll auch die **Detailplanung** der **Straßen-, Grün- und Parkflächen** vorangetrieben werden. Dabei möchten wir versuchen, die Anregungen der direkt betroffenen Anrainer nach Möglichkeit zu berücksichtigen.

Unterstützung Landeshauptmann *Bedarfszuweisungen zugesagt*

Das **Land Burgenland** ist durch die Corona-Krise **finanziell** stark betroffen. Zuletzt sprach der Landeshauptmann von notwendigen **Einsparungen** von 70 Millionen Euro.

Umso erfreulicher ist es, dass in einem von **Gemeindevorstand Ing. Michael Strass organisierten Termin** mit **Landeshauptmann Hans Peter Doskozil**, an dem ich als Bürgermeister mit Gemeindevorstand Strass und Amtmann Peter Pohl teilnahm, gelungen ist, **trotzdem Bedarfszuweisungen** für unsere beiden Projekte Zu- und Umbau Kindergarten/Volksschule bzw. Neubau Gemeindezentrum **zu erhalten.**

Der Landeshauptmann hat uns für diese Vorhaben **Sonderbedarfszuweisungen** in der Höhe von **€ 216.000,00**, welche auf vier Tranchen ausgezahlt werden, zugesagt. Damit können **an die 10 % der Gesamtkosten abgedeckt** werden.

Dies ist natürlich ein namhafter Betrag, für welchen ich mich bei **Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil** auf das **Herzlichste bedanken** darf.

Reihenhäuser und Bauplätze

Projekt mit OSG und Esterhazy

Auf **meine Vermittlung** als Bürgermeister hin, sind die ins **Stocken geratenen Gespräche** zwischen der **Esterhazy-Stiftung** als Grundeigentümer und der **OSG** als Interessent für die **Errichtung weiterer Wohnblöcke** am „Rupaweg“ **wieder aufgenommen** worden.

Als Ergebnis steht nun fest, dass die **OSG** als fünften Wohnblock nun **Reihenhäuser bauen wird**. Die Verträge dazu stehen bereits kurz vor der Unterschrift und OSG-Chef Dr. Alfred Kollar hat versprochen, dass mit dem **Bau** im **Frühjahr 2021** gestartet wird.

Aber auch hinsichtlich der Schaffung neuer **Bauplätze für Einfamilien-Wohnhäuser** gibt es nach vielen Verhandlungen nun **endlich positive Signale**. Sie sollen ebenfalls **am „Rupaweg“** entstehen und werden von Esterhazy selbst aufgeschlossen.

Vom **Gemeindevorstand** wurde dazu einstimmig **beschlossen**, ein **Entwicklungskonzept** für die nächsten Jahre mit einer **Absichtserklärung** zwischen der Gemeinde und der Esterhazy Domänen Privatstiftung **zuzustimmen**. Damit können, bei Bedarf, die schon vorliegenden Pläne zur **Schaffung von weiteren 5 Wohnblöcken** und von an die **20 neuen Bauplätzen für Wohnhäuser** weiter vorangetrieben werden.

Seitens der Gemeinde haben wir darauf bestanden, falls **Interessenten** für eine Bauparzelle **aus Antau** da sind, diese natürlich bei gleichem Preis, gegenüber Ortsfremden zu **bevorzugen**.

Wenn alles gut geht, möchte Esterhazy mit dem **Verkauf** der Parzellen **Ende 2021 starten**.

Bonitäts-Ranking 2020

Antau österreichweit auf Platz 77

Unsere Gemeinde befindet sich **neuerlich** unter den **250 finanzstärksten Gemeinden Österreichs**.

Antau schaffte **burgenlandweit** den **9. Platz** und unter allen österreichischen Gemeinden den **hervorragenden 77. Platz**.

Wir können über das **positive Abschneiden** im Bonitätsranking **sehr stolz sein**. Dieses Ergebnis ist unter anderem auf die steigenden Kommunalsteuern durch Betriebsansiedlungen als auch auf die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat zurückzuführen.

Investitionspaket der Bundesregierung für unsere Gemeinde

In den letzten Monaten habe sich eines wieder deutlich gezeigt: „**Die Gemeinden sind das Rückgrat der Republik und unserer Gesellschaft.**“ Daher haben die Bürgermeister aber auch die Mitarbeiter in den Gemeinden einen wesentlichen Anteil daran, dass die Corona-Krise bis dato so gut gemeistert wurde.

Damit wir uns auch jetzt in der Krise wieder als **größte öffentliche Investoren** beweisen können, werden von der **Bundesregierung** sowohl bestehende als auch künftige Projekte mit 50 Prozent **Zuschuss gefördert**. Deswegen hat der Nationalrat Mitte Juni ein **Investitionspaket** für die Gemeinden beschlossen. Dieses zusätzliche Geld soll die Ausfälle aus den Ertragsanteilen und Kommunalsteuereinnahmen abfedern. Da unsere Gemeinde im Zeitraum von 1. Juni 2020 bis 31. Dezember 2021 viel Geld in Instandhaltungen, Sanierungen und Investitionen auf kommunaler Ebene investiert, können wir **€ 79.988,66 auslösen**.

Als Bürgermeister sage ich Danke an die Bundesregierung und freue mich über dieses zusätzliche Fördergeld, welches wir nun versuchen auszulösen.

Sanierung Wulkabrücke Totalsperre für längere Zeit

Das Brückenunglück in Neapel in Italien ist auch an unseren Landesbehörden nicht ganz spurlos vorüber gegangen. Dieser Anlassfall führte offenbar dazu, dass die **Brücken**, die über die **Landesstraßen** führen, nochmals **eingehender überprüft** wurden.

Auch die **Brücke** in der „**Wulkastraße**“ stammt aus den **70er-Jahren** des vorigen Jahrhunderts. Sie ist somit schon an die **50 Jahre alt** und **muss** daher auch umfassender **saniert werden**.

Beide Randbalken werden dazu abgebaut und der Belag samt Unterbeton auf der Brücke entfernt, so dass nur mehr das eigentliche Tragwerk übrig bleibt. Danach wird die Brücke wieder neu aufgebaut.

Für diese **grundlegende Sanierung** muss die Brücke **leider für ca. 12 Wochen** ab dem 13. September 2020 **gesperrt** werden. Eine einseitige Sperre hätte zu einer doppelt so langen Blockade mit Ampelregelung geführt.

Für die **Fußgänger** wird neben der Baustelle ein **eigener Steg** zur problemlosen Überquerung des Baches errichtet.

Wir ersuchen die Bevölkerung und die betroffenen Gewerbetreibenden um Verständnis!

Schließlich ist die Brücke ein halbes Jahrhundert alt und Sicherheit geht nun mal vor.

Sanierung Friedhofsmauer

Vorplatz des Friedhofs wird neu gestaltet

Die **Mauer** und der **Maschendrahtzaun** zum vorgelagerten Parkplatz des Friedhofsareals hin befanden sich schon in einem **desolaten Zustand**.

Der **Gemeindevorstand** hat sich deshalb dazu **entschlossen**, dort auf eine Länge von ca. 55 Laufmetern ein **neues Fundament** samt Schalbetonsockel mit einer Höhe von 40 cm über dem Niveau errichten zu lassen. Auf diesem Sockel soll dann später ein neuer **Maschendrahtzaun** angebracht werden.

Die **Gesamtkosten** für diese Sanierung werden ca. **€ 16.000,00** betragen.

Volksschule und schulische Tagesbetreuung

32 Kinder im Schuljahr 2020/21

Unsere **Volksschule** wird unter der Leitung von Frau Direktor Ulrike **Tschach** und den Pädagoginnen Barbara **Kirschberger**, Charlotte **Jagenbrein** und Vanessa **Steiner** in diesem Schuljahr mit **zwei Klassen** geführt. Bettina **Klawatsch** (Werken), Andrea **Steiger** (Sprachlehre), **Martina Krenn** (Beratung) und Marie **Wiemer** (Religion) sowie Benjamin **Bachler** (Bewegungskoach) vervollständigen das Lehrerteam.



Unsere 6 Erstklassler:

Felix **ROSENITSCH**, Michael **LESER**,
Leon **GOLD**, Luca **RATH**,
Johanna **MAYER** und Louis **FERCHER**

Außer den **Tafelklasslern** besuchen in diesem Schuljahr noch **weitere** folgende **26 Kinder** unsere Volksschule:

2. Schulstufe: Sophie **MIGSICH**, Anna **GOLD**, Chayenne **SCHOLZ**, Emilia **HUBER**, Livia **MAYER**, Jonas **GOLD**, Fabio **WLASCHITZ** und Emily **BORENITSCH**

3. Schulstufe: Elina **BORENICH**, Mateo **KRENNERT**, Paul **REUMANN**, Darlin **SCHMIEDL**, Samuel-Paul **WIEMER**, Leo **WUKOVITS** und Ben **ZARITS**

4. Schulstufe: Luca **ARTNER**, Ricardo **BAUER**, Robin **BERNHARDT**, Julia **CERVENIAC**, Sara **FERCHER**, Lena **MAYER**, Samira **MIGSICH**, Rafael **MIHALITS**, Marvin **MÜLLNER**, Leonard **REIDINGER** und Emily **WUKOVITS**

In der **schulischen Tagesbetreuung**, die seit diesem Schuljahr nicht mehr wie gewohnt in den Räumlichkeiten des Kindergartens sondern direkt **in der Volksschule** stattfindet, werden insgesamt **19 Schülerinnen und Schüler** von unserer Pädagogin Michaela **Pauschenwein** betreut.

Wir wünschen den Schülerinnen und Schülern viel Freude und Begeisterung beim Lernen und dem Lehrerteam viel Geduld und Gelassenheit beim Unterrichten unserer Kinder.

Kindergarten

Kinder im Schuljahr 2020/21

Unser Kindergarten team mit Michaela **Pauschenwein**, Verena **Eckhardt**, Romana **Schreiner** und Michaela **Szuppin** betreut seit Anfang September folgende **12 Kindergartenkinder**:

Maximilian **BARTAK**, Lukas-Mario **CURIAC**, Viviane und Xaver **HAIDER**, Felix und Marvin **HERGOVITS**, Valentina **KERN**, Elena **MIGSICH**, Ben **MIHALITS**, Lilly **PANNER**, Elias **SOWA** und Tessa **SZOLDATICS**.

Zusätzlich werden im Laufe dieses Schuljahres **noch einige Kinder dazu kommen**.

Den Kindern im Kindergarten wünschen wir sehr viel Spaß und den Pädagoginnen viel Geduld und Liebe bei der Betreuung unserer Kleinsten.

Ordination in Antau wegen Renovierungsarbeiten geschlossen

Da in der Woche von 28. September bis 2. Oktober 2020 im Arzthaus Antau Renovierungsarbeiten durchgeführt werden müssen, ist in dieser Zeit die Ordination geschlossen.

Sie können in der erwähnten Woche aber gerne **die Ordination in Hirm besuchen**.

Die **Ordinationszeiten** von 28.9. bis 2.10. in **Hirm**:

Montag: von 7:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag: von 7:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: von 7:00 bis 11:00 Uhr und von 15:30 bis 16:30 Uhr

Freitag: von 7:00 bis 11:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr

Ab 5. Oktober 2020 ist die Ordination in Antau wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Kostenlose Dickdarmkrebsvorsorge von 28. September bis 9. Oktober 2020

Wie bereits seit Jahren bietet unsere Gemeinde auch heuer wieder **allen Gemeindebewohnerinnen und -bewohnern zwischen 40 und 80 Jahren** eine **kostenlose Untersuchung** auf nichtsichtbares Blut im Stuhl an.

Die Stuhltests werden in den nächsten Tagen zugestellt und sind nach Durchführung (entsprechend der mitgelieferten Beschreibung) bei unserer **Kreisärztin**, Ihrem **Internisten** oder Ihrem **burgenländischen Hausarzt** bis spätestens Freitag, **9. Oktober 2020** abzugeben.

Durch eine **jährliche Teilnahme** dieser Untersuchung leisten Sie einen entscheidenden Beitrag für den Erhalt Ihrer Gesundheit und **steigern** somit Ihre **Lebensqualität**.

2 Gratis E-Bike Kurse am Samstag, 26. September in Antau

Elektrofahrräder werden in Österreich immer beliebter. Der Boom spiegelt sich allerdings auch in der Unfallstatistik wider. Stürze passieren oftmals bei Ausweichmanövern oder weil Kraft bzw. Bremswirkung des E-Bikes falsch eingeschätzt werden. Eine große Gefahr aber ist auch das unterschätzte Tempo von E-Bikes im Straßenverkehr.

Daher setzen das „Gesunde Dorf“ und der ÖAMTC im Rahmen einer Kooperation ein Zeichen in Sachen Verkehrssicherheit und bieten **zwei kostenlose dreistündige Kurse** mit eigens **geschulten ÖAMTC-Fahrrad-Trainern** an.



Kurs 1: von 09:00 bis 12:00 Uhr

Kurs 2: von 13:00 bis 16:00 Uhr

Die Kurse finden im Innenhof der ehemaligen Pieringermühle in der **Mühlgasse 17** statt und richten sich an **Personen jeden Alters**, die sich auf ihrem E-Bike unsicher fühlen, vor einer Kaufentscheidung stehen oder an alle, die in sicherer Umgebung üben möchten.

Bei Bedarf können **E-Bikes** und **Fahrradhelme** zur Verfügung gestellt werden.

Alle E-Bike-Fahrer, ob **Einsteiger**, **Umsteiger** oder **Wiedereinsteiger** sind herzlichst eingeladen, an einem dieser **sehr empfehlenswerten Kursen** teilzunehmen.

Es wird um **Anmeldung im Gemeindeamt** unter 02687/54121-20 gebeten. Eine eigene Einladung ist dieser Information beigelegt.

Zivilschutz-Probealarm am Samstag, 3. Oktober 2020

Der sich alljährlich wiederholende bundesweite Zivilschutz-**Probealarm** zur Überprüfung der technischen Einrichtungen wird am Samstag, den 3. Oktober **zwischen 12:00 und 12:45 Uhr** durchgeführt.

Die Bedeutung der Signale:

- **Sirenenprobe:** 15 Sekunden
- **Warnung:** 3 Minuten gleich bleibender Dauerton, **Herannahende Gefahr!** Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
- **Alarm:** 1 Minute auf- und abschwelliger Heulton. **Gefahr!** Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
- **Entwarnung:** 1 Minute gleichbleibender Dauerton. **Ende der Gefahr!** Weitere Hinweise über Radio und Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Tennisclub Antau auf Erfolgskurs

Zwei Meistertitel errungen

Der Tennisclub Antau blickt auf eine coronabedingt eingeschränkte, aber doch sehr erfolgreiche Meisterschaftssaison 2020 zurück. Erstmals nahmen heuer zwei Jugendmannschaften an der U12-Meisterschaft teil.

Unsere **Nachwuchstalente** konnten erste Wettbewerbserfahrungen sammeln und mit den Spielern der anderen Ortschaften sehr gut mithalten. Daran sieht man, dass sich die jahrelang konsequent betriebene Nachwuchsarbeit im Tennisclub auszahlt.

Bei der **Seniorenmeisterschaft** (über 35) der Herren freut sich der TC Antau über **zwei Meistertitel**. Sowohl die erste als auch die zweite Mannschaft konnten jeweils in ihrer Liga den Titel einfahren. Damit **steigen** beide Mannschaften **in die nächsthöhere Klasse auf**. Für die erste Mannschaft bedeutet das im nächsten Jahr die **Teilnahme in der ersten Klasse**.

Auch die Damen haben an der Seniorenmeisterschaft wieder teilgenommen und wichtige Erfahrungen gesammelt.

Der TC Antau bedankt sich auf diesem Weg bei der Gemeinde Antau für die Unterstützung, ohne die diese Erfolge nicht möglich wären, sowie auch bei allen Fans und Zuschauern für den tollen Support während der Spiele.

Sportvereinigung Antau

neuer Vorstand

Ende August fand die ordentliche **Generalversammlung** der Sportvereinigung Antau statt.

Durch den Rücktritt des Obmannes Andreas Puff und weiteren Mitgliedern wurden deren Nachfolger mit Obmann **Karl Gerdenich**, Kassier **Nicole Borenits**, Schriftführer-Stellvertreter **Philipp Müllner** und Sektionsleiter-Stellvertreter **Jürgen Schmiedl** mit den verbliebenen Vorstandsmitgliedern neu gewählt.

Der Verein bedankt sich bei **Dieter Puff**, **Florian Gold** und **Andreas Gold** für die ersten vier Jahre. Zur Wiederaufnahme des Erwachsenen-Spielbetriebes im Jahr 2016 war jeder einzelne wichtig und nötig.

Der größte Dank jedoch gebührt **Andreas Puff**, der als Obmann das Team gut geführt und zusammen gehalten hat.

Termine

in den nächsten Wochen

E-Bike Kurse



am 26. September um 9:00 oder um 13:00 Uhr
in der Mühlgasse 17 (eh. Pieringermühle)

Ordination in Antau geschlossen

von 28. September bis 2. Oktober

Dickdarmkrebsvorsorge

von 28. September bis 9. Oktober (Abgabeschluss)

Zivilschutz - Probealarm

am Samstag, 3. Oktober von 12:00 bis 12:45 Uhr



Fußwallfahrt nach Loretto

am Sonntag, 4. Oktober, Treffpunkt 05:00 Uhr vor der Pfarrkirche

Friedensmesse

am Montag, 12. Oktober um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche



UMSTELLUNG der Uhren auf WINTERZEIT

am Sonntag, 25. Oktober, von 03:00 auf 02:00 Uhr zurück

Wir starten in einen ereignisreichen und turbulenten Herbst.
Besonders das Coronavirus bereitet aufgrund steigender Infektionszahlen
Grund zur Sorge.

Daher meine Bitte an Sie:

„Die Gefahr durch Corona ist noch nicht gebannt, also bleiben Sie weiterhin
vorsichtig und geben Sie auf sich Acht!“

**Wenn wir uns regelmäßig die Hände mit Seife waschen, Abstand halten und
Masken tragen, können wir die Gefahr der Ansteckung minimieren.**

Ihr Bürgermeister

Adalbert Endl